

I. Vizepräsident des Bayerischen Landtags  
Staatsminister a.D.

Pressemitteilung

München, 29. Juli 2011

**Vizepräsident Reinhold Bocklet besuchte die Firmenzentrale der  
ESG Elektroniksystem- und Logistik-GmbH in Fürstenfeldbruck**

Am 28. Juli besuchte der Vizepräsident des Bayerischen Landtags, Reinhold Bocklet, die ESG-Firmenzentrale in Fürstenfeldbruck. Die ESG zählt mit ihren rund 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in der Unternehmenszentrale in Fürstenfeldbruck direkt beschäftigt sind, zu den größten Arbeitgebern, insbesondere für Hochtechnologie-Arbeitsplätze, im Landkreis Fürstenfeldbruck. Hinzu kommen noch einmal rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in München und weiteren Standorten in Bayern. Die ESG-Gruppe erwirtschaftete mit weltweit rund 1500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2010 einen Umsatz in Höhe von 234 Millionen Euro.



Nach der Begrüßung und einem Überblick über das weitreichende Leistungsspektrum eines der führenden System- und Softwarehäuser Deutschlands durch den Vorsitzenden der Geschäftsführung der ESG, Gerhard Schempp, stand das Zukunftsthema Elektromobilität im Mittelpunkt des Besuchs. Die ESG bietet ihren Kunden ein umfangreiches Leistungsspektrum im Bereich eMobility, das vom Entwicklungszeitraum bis hin zum After Sales reicht. Durch eine ganzheitliche Betrachtungsweise und den bereichsübergreifenden Wissens- und Technologietransfer innerhalb des Unternehmens werden Entwicklungen frühzeitig erkannt und sehr schnell individuelle Lösungen entwickelt und angeboten.

Die ESG begleitet ihre Kunden entlang des gesamten Entwicklungszeitraums von der Konzepterstellung über sämtliche Integrationszyklen bis zur Gesamtabsicherung sowie beim Übergang in die Nutzungsphase. Dazu gehören unter anderen die Felder E-Antriebskonzepte, Energiemanagement, Hochvolt-Sicherheit sowie Infrastruktur und Ladekonzepte. Die ESG engagiert sich bei dem Thema Netzinfrastuktur und Kommunikation als unabhängige Instanz sowohl bei den Automobilherstellern als auch bei den Energieversorgern sowie übergreifenden Gremien, um flexible und zukunftssichere Lösungen zu etablieren.

- 2 -

Abgerundet wurde der Besuch von Reinhold Bocklet mit einer Probefahrt mit einem MINI E.

Im Rahmen der langjährigen Zusammenarbeit der ESG mit BMW in unterschiedlichen Projekten, hat BMW der ESG zwei MINI E für ihren Fahrzeug-Pool zur Verfügung gestellt. Damit haben nicht nur hochrangige Gäste der ESG, sondern auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens die Möglichkeit, Elektromobilität und damit ein Stück Zukunft erleben und im besten Wortsinn erfahren zu können.

**Bildunterzeile:**

Das Foto zeigt (von links nach rechts) Reinhold Bocklet, Gerhard Schempp, Matthias Kluck und Matthias Hardt nach der Probefahrt mit dem MINI E vor der Ladesäule für Elektrofahrzeuge an der ESG Firmenzentrale in Fürstfeldbruck.

Ramona Niedermeir

Büro des 1. Landtagsvizepräsidenten Reinhold Bocklet